

Gemeindebrief

Weihnachten/Januar 2026



Evang.-Luth. Kirchengemeinde Hengersberg

Liebe Leserin, lieber Leser,

„Siehe, ich mache alles neu!“ Offenbarung 21,5

Die Jahreslosung für das Neue Jahr führt uns auf die letzten Seiten der Bibel. Der Seher Johannes ist überzeugt, dass es gut ausgeht: Mit unserer Schöpfung und mit uns Geschöpfen.

Auf den ersten Seiten in der Bibel lesen wir etwas davon, dass Gott es gut gemacht hatte. Wir Menschen wollten aber Gott sein und dann ist es schlecht geworden. An Weihnachten und Ostern baute dann Gott wieder eine unzerstörbare Brücke zu uns Menschen. An Weihnachten hat er unsere Herzen erobert mit dem Kind in der Krippe und an Ostern hat er, der Sohn Gottes, den Tod besiegt.

Der Gott, der mich einmal geschaffen hat, kann mich auch ein zweites Mal neu machen. Ich glaube an diese persönliche Auferstehung in der ich neu gemacht werde. Einzigartig bin ich ja schon, aber dann werde ich schauen, was ich jetzt glaube: Das es wieder gut wird. Rundum gut. Und es wird Frieden sein.

Einen guten Jahreswechsel und ein gesegnetes 2026 wünscht Ihnen



Johannes Waedt, Pfarrer

Gottesdienste im Januar

Mittwoch, 24.12.2025 Friedenskirche	17:30 Pfarrerin Sonja Sibbor-Heißmann	Hl. Abend Kollekte: Brot für die Welt
Mittwoch, 31.12.2025 Kirche Neßlbach	16:00 Pfarrer Johannes Waedt	Silvester Kollekte: eigene Gemeinde
Sonntag, 04.01.2026 Friedenskirche	10:00 Team	2. Sonntag nach dem Christfest Kollekte: eigene Gemeinde
Sonntag, 11.01.2026 Friedenskirche	10:00 Pfarrer Johannes Waedt	1. Sonntag nach Epiphanias Kollekte: Diasporaarbeit
Sonntag, 18.01.2026 Gemeindesaal	10:00 Team	2. Sonntag nach Epiphanias Kollekte: Telefonseelsorge
Sonntag, 25.01.2026 Gemeindesaal	10:00 Pfarrerin Katrin Großmann-Bomhard	Letzter Sonntag nach Epiphanias Kollekte: Diasporaarbeit
Sonntag, 01.02.2026 Gemeindesaal	10:00 Team	Septuagesimä Kollekte: eigene Gemeinde



Rückblick: Advent um die Friedenskirche

Den Advent um die Friedenskirche begannen wir traditionell mit einer Andacht. Jeder zweite Sonntag ist pfarrerlos und so auch dieser. So durfte ein Team von Ehrenamtlichen die Andacht gestalten. Anschließend fanden wir uns im Gemeindesaal ein. Neben Kuchen, Glühwein und Kinderpunsch erfreuten uns die Singspatzen unter Leitung von Sabine Rössert-Koje und der Blockflötenchor unter Leitung von Felicitas Maierhofer mit weihnachtlichen Stücken. Um 17 Uhr stand dann das Adventsfenster auf dem Programm. Karola Rosner, Hanna Baumann und Margarete Junghanns erzählten uns Geschichten von hoffnungsvollen Kerzen, aufopferungsvollen Lichern und glücklichen Mäusen. Dazwischen sangen wir Lieder. Claudia Pritzl vom Blockflötenchor begleitete uns spontan auf ihrer Flöte. Die beim Adventsfenster Hinzugestoßenen wurden herzlich im Gemeindesaal aufgenommen und es wurde noch ein schöner Abend.





Am ersten Sonntag nach dem 6. Januar, nach dem Fest der Erscheinung des Herrn, Epiphanias oder besser bekannt als Heilige Drei Könige, gedenkt die Kirche der Taufe Jesu. Alle vier Evangelien berichten in unterschiedlicher Form von diesem Ereignis, an deren historischen Echtheit nicht gezweifelt wird. Jesus ließ sich von Johannes dem Täufer im Jordan taufen. Johannes rief die Menschen dazu auf, sich zur Vergebung der Sünden und zur Umkehr taufen zu lassen. Kein Wunder, dass er sich zunächst weigerte Jesus zu taufen, den er als Sohn Gottes erkannt hatte. Bei ihm war in Johannes' Augen keine Vergebung, keine Umkehr notwendig. Ist es nicht heute ebenso, wenn die Kirche kleine Kinder tauft – welche Vergebung, welche Umkehr wäre bei ihnen nötig? Keine! Dennoch tauft die Kirche vor allem kleine, häufig neugeborene Kinder, auch wenn die Zahl der Erwachsenentauften zugenommen hat. Für diese beiden unterschiedlichen Zugänge zum ersten Sakrament könnte der Taufstein (für Kinder) und das in den Boden eingelassene Taufbecken (für Erwachsene?) Symbol sein.

Beide finden sich in der Kirche St. Petri-Pauli in Eisleben, der Taufkirche Martin Luthers.

Doch Jesus beharrt darauf, von Johannes getauft zu werden. Seine Taufe steht zu Beginn seines öffentlichen Wirkens, und es scheint so, als wünsche sich Jesus vorher den Segen seines himmlischen Vaters. Übertrage ich das auf heute, kann ich die Kinder-taufe doch vergleichbar verstehen: Zu Beginn des Lebens den Segen des himmlischen Vaters zu erbitten.



Foto: Peter Kane

Faschingsgottesdienst 2026

**Herzliche Einladung
zum
Faschingsgottesdienst
am
15. Februar 2026
um 10:00 Uhr
in der
Friedenskirche Hengersberg
Wie immer mit der
Faschingsgesellschaft
Schöllonia . . .**





Ausbildungskurs für ehrenamtliche Hospizarbeit

Der Hospizverein Deggendorf e.V. begleitet Schwerstkranke, Sterbende, ihre Angehörigen und Trauernde.

Für diese Arbeit brauchen wir ehrenamtliche Hospizmitarbeiter, die wir regelmäßig ausbilden.

Im Februar 2026 startet ein neuer Grundkurs.

Bei Interesse kommen Sie doch einfach zu unserem Informationsabend am **12.01.2026 um 19 Uhr** nach Niederalteich (St.-Ursula-Weg 5) oder nehmen Sie telefonisch mit uns Kontakt auf unter 0179 - 9096589 oder 0176 - 62853566.

Wir freuen uns auf Sie.

Kirchgeld 2025

Bis Mitte Dezember wurden 6.065€ Kirchgeld überwiesen.

Wir bedanken uns herzlich bei allen, die schon ihr Kirchgeld für 2025 bezahlt haben. Alle, die es noch nicht überwiesen haben, möchten wir auf diesem Wege daran erinnern. Das Kirchgeld ist steuerlich als Spende absetzbar.



Zitrone, Schlaufenende, Nikolausmütze, Schaf, fünfte Kerze

1885 - 2025
Seit 140 Jahren



SINGEN IN DER KIRCHE

Verband evang. Chöre in Bayern e.V.:

Für alle, die Chöre leiten oder einfach gerne singen!

Als einer von vier kirchenmusikalischen Verbänden der Evang.-Luth. Kirche in Bayern bieten wir Fortbildungen für Chorleiterinnen und Chorleiter und Singfreizeiten an für alle, die gerne singen. Wir sind stolz darauf, dass im Jubiläumsjahr 2025 ca. 600 Kantoreien, 200 Gospelchöre und 240 Kinderchöre an über 400 Orten Bayerns zu unseren Mitgliedern zählen.

Neu ab 2026: Landesjugendkantorei

Unter der Leitung von Johannes Eppelein gründet der Verband eine Landesjugendkantorei mit ambitionierten Sängerinnen und Sängern der Jahrgänge 2000 bis 2010. An drei Wochenenden im Jahr wird anspruchsvolle Chorliteratur quer durch die Jahrhunderte erarbeitet und aufgeführt. Bewerbung zum Vorsingen unter →



Singfreizeiten und Workshop-Wochenenden

Der Verband veranstaltet Sing- und Musizierwochen für alle Generationen, aber auch Workshop-Wochenenden mit britischer Kathedralmusik und klangvollen Aufführungen. Am **3. Mai 2026** veranstaltet der Verband mit Mendelssohns Lobgesang ein einmaliges Mitsingprojekt im Max-Littmann-Saal Bad Kissingen.

↑ Weitere Informationen, Veranstaltungen, Anmeldemöglichkeiten im Internet www.singen-in-der-kirche.de →

Verbandsmitglieder buchen alle Veranstaltungen zum ermäßigten Tarif. Einzelpersonen können mit einem Jahresbeitrag von nur 30 Euro Mitglied werden.

Werden Sie Mitglied →



Gruppen und Kreise

Für Sing- und Musikbegeisterte:

Posaunenchor: Montags, 19:00 Uhr

Kirchenchor: Donnerstags, 20:00 Uhr, 14tägig

Singspatzen: Freitags, 16:00 Uhr

Blockflötenensemble: Freitags, 18:00 Uhr

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarramt oder bei:

Posaunenchor: Wittich Winkler: 09901/200716

Kirchenchor: Barbara Walter: barwalter@web.de

Blockflötenensemble: Deborah Lehman-Irl: d.lehmanirl@gmail.com

Singspatzen: Sabine Rössert-Koye: 0151/54616854

Alle Veranstaltungen finden - soweit nicht anders angegeben - im Gemeindesaal der Friedenskirche statt.

MINA & Freunde



Wir sind für Sie da!

Evangelisch-lutherisches Pfarramt Hengersberg:

Pfarrer Johannes Waedt
Email: johannes.waedt@elkb.de
Friedenstr. 21, 94491 Hengersberg
Tel.: 09901-6463 (auch AB), Fax: 09901-900658

Öffnungszeiten Pfarramt:

Steffi Lustinec
Mittwoch: 14:30 - 16:30 Uhr
Email: pfarramt.hengersberg@elkb.de

Vertrauensmann / stv. Vertrauensfrau des Kirchenvorstands:

Karl-Heinz Junghanns, Hengersberg, Tel. 09901-919244
email: karl-heinz.junghanns@elkb.de
Veronika Kammerer, Hengersberg, email: vronal_k@web.de

Überweisungen bitte an die Sparkasse Deggendorf

IBAN: DE45 7415 0000 0380 1037 96

BIC: BYLADEM1DEG

Sozial- und Lebensberatung der Diakonie (KASA),

Carmen Gollé-Schuh
Mo-Mi: 0176-21449858, Do: 0991-3209343
Email: c.golle@dw-regensburg.de

Sämtliche Daten und Bilder sind nur für kirchengemeindliche Zwecke bestimmt und dürfen insbesondere für gewerbliche Zwecke nicht verwendet werden.

Impressum:

Für den Inhalt verantwortlich: Evangelisch-lutherisches Pfarramt Hengersberg - Layout: Matthias Bertler - Fotos: privat - Druck: Druckerei Mühlbauer, Hengersberg - Auflage für die Außenorte: 850 Stück, Auflage Hengersberger Blick: 1700 Stück

Redaktionsschluss für die Februarausgabe: 16.01.2026



THEATERFAHRten

der evangelisch-lutherischen
Kirchengemeinde Hengersberg 2026

So, 08. März Madama Butterfly Oper von Giacomo Puccini.

Theater am Bismarckplatz, Regensburg. Abfahrt Hengersberg 15.45, Deggendorf 16.00 Uhr, Bogen: 16.30, Stückeinführung 17.30, Spielbeginn 18.00 Uhr. Fahrt & Karte K1: 70.- €, K2: 65.-, K3: 60.- € **Anmeldung bis 28.01.!**

Sa. 14. März Eine Nacht in Venedig Operette von J. Strauss (Sohn) Opernhaus Passau. Abf. Deggendorf 18.10, Hengersberg 18.30, Spielbeginn 19.30 Uhr. Fahrt & Karte K1: 56.- €, K2: 51,- €, K3: 37.- €. **Anm. bis 11.02.!**

Sa. 21. März KARPFENFAHRT Traditionelle Fahrt unserer Kirchengemeinde nach Mittelfranken zum Karpfen- oder Schäuferle-Essen. Abfahrt Hengersberg. 7.40, Deggendorf 8.00 Uhr. Wir fahren zur Pralinenfabrik Laaber, dann nach Katzwang in den Gasthof Schmidt zum Mittagessen. Karpfen, Karpfenfilet, Schäuferle oder a la cart. Weiterfahrt nach Cadolzburg zur Burgbesichtigung, anschl. freie Zeit, Möglichkeit für Kaffee und Kuchen im Burgcafe. Anmeldung / Reservierung bis 13.03! Die Bezahlung dieser Fahrt findet erst im Bus statt! Fahrt incl. Führung in der Burg: 38.- € (Mittagessen, Getränke, ect. geht auf ihre Kosten) **Anm. bis 10.03.!** Wegen dem großen Interesse gibt es vielleicht doch eine zweite Fahrt am Sa. 18.04. Vorerst ist dies aber nur eine Warteliste!

Fr. 27. März Alcina Oper von G. F. Händel, Theater a. Bismarckplatz, R. Abfahrt Hengersberg 17.00, Deggendorf 17.20, Bogen 17.45, Stückeinführung 19.00, Beginn 19.30 Uhr. Fahrt & Karte K1: 67.- €, K2: 64.- €, K3: 57.- € **Anmeldung bis 10.02.!**

Stand: 20.10.2025 **!!! Änderungen vorbehalten !!!**

Veranstalter der Fahrten ist die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Hengersberg, Friedenstraße 21, 94491 Hengersberg.

Anmeldungen nur bei der Reiseleitung Christian Großmann und Jörg Hell unter Telefon: **09901 7065** sowie unter **theaterfahrten.hgbg@gmail.com** mit ihrer Telefonnummer! Überweisungen nach der telefonischen Bestätigung der Reiseleitung bitte an die evang. Kirchengemeinde Hengersberg unter **DE18 7415 0000 0420 7293 37** bei der Sparkasse Deggendorf. **Kennwort:**

Das Stück oder das Datum der Vorstellung sowie ihre Telefonnummer.

Mindestteilnehmer: Oper, Operette, Musical 20 Personen, Karpfenfahrt 35 Pers. Ab dem Anmeldeschluss sind alle Karten bestellt und müssen abgenommen werden. Bei einer Absage Ihrerseits vor der Frist wird Ihnen der Betrag rück- erstattet, nach der Frist muss der gesamte Preis in Rechnung gestellt werden.